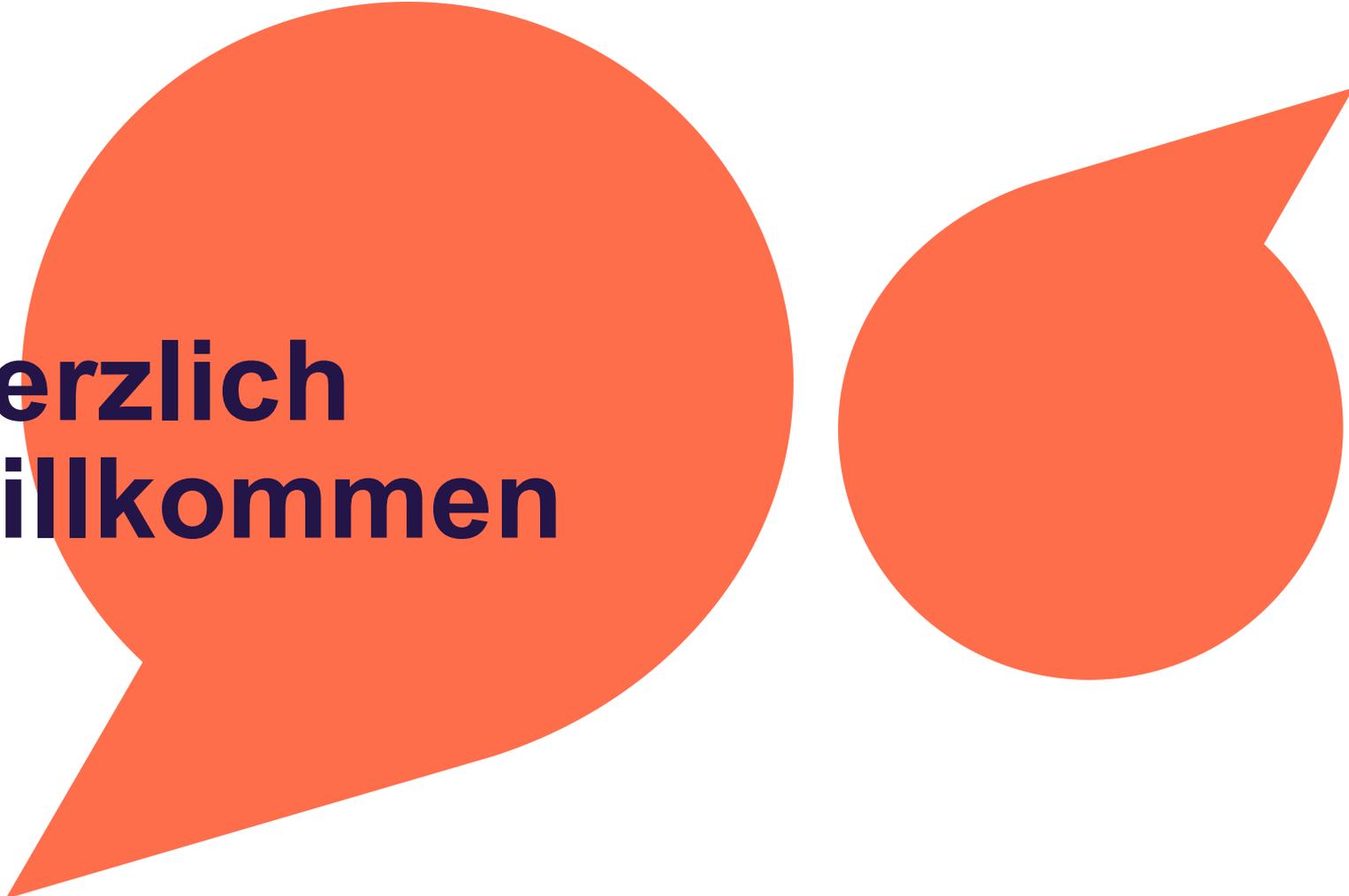


Kompetenz auf Augenhöhe

Dialog



**Herzlich
willkommen**



Biometrie

Komposit

bAV

Seit 1831
weltweit
erfolgreich

Generali Group

Stand: 12.2020

72.000

Mitarbeiter

70,7

Mrd. EUR Prämieinnahmen

664

Mrd. EUR Asset
under Management



DER Makler-
versicherer
der Generali
in Deutschland

Stand: 02.2021

800

Mitarbeiter

Mitarbeiter der Generali Deutschland AG, die
exklusiv für die Dialog tätig sind

19.000

Vertriebspartner

2,2 Mio.

Verträge

Dialog

Die Dialog stellt sich vor

29.06.2022

© Unternehmen
C3 – Vertraulich

Ein Unternehmen der
GENERALI



Alles für
Ihren Erfolg

dialog-versicherung.de



Unser Anspruch und Versprechen

Kompetenz auf Augenhöhe



**Persönlicher
Service**



**Leistungsstarke
Produkte**



**Digitale
Prozesse**



Kompetenz auf Augenhöhe

Dialog

Dialog ProMed Heilwesen

Umfassender Schutz für Ärzte, Apotheker und Heilberufe

Dennis Dankowski – Leiter Heilwesen



Heilwesen

Gut im Markt

heilwesen@dialog-versicherung.de

Heilberufe **Ärzte**
 Fachwissen **Beschreibbare pdf's**
 Bestand **Feste Ansprechpartner**
 Schaden **schnell**
lange Wartezeiten gibt es bei uns nicht
 Webinare **Spezialisten** flexibel **Underwriting** **Spezialmakler**
 040-2865-3291 **Team**
Kompetenz **Exzellente Schadenbearbeitung**
Fragebögen je Fachrichtung **Angebotsanfragen**
 DiMak **Preis-/Leistungsverhältnis**

Individuelle Risikoanalyse

Expertise

Langjähriges Knowhow



Starke Leistungen für einen großen Markt

>160.000

Niedergelassene Humanmediziner, auch MVZ, Teilgemeinschaftspraxen, kosmetische Chirurgen

>400.000

Krankengymnasten, Podologen, Krankenpfleger u. ä.

ca.47.000

Heilpraktiker

>30.000

Psychotherapeuten u. ä.

ca.19.000

Apotheker



Keine Angst vor
Vorschaden-
elasteten
Verträgen



Erwünschte Zielgruppen

- Niedergelassene Humanmediziner
 - Allgemeinmediziner
 - Augenärzte
 - Dermatologen
 - Orthopäden
 - HNO-Ärzte
 - Urologen
 - Gynäkologen ohne Geburtshilfe
 - Plastische Chirurgen
- Apotheker
- Heilpraktiker
- Therapeuten
- Krankengymnasten
- Logopäden
- Medizinische Fußpfleger
- Krankenpfleger
- Ambulante Pfleger

Der Schlüssel zum Erfolg

Individuelle Risikoanalyse

- Risikofragebogen
 - Meistens nur eine Seite
 - In der Sprache der Kunden
 - Geringer Zeitaufwand
 - Einfaches Handling
- Minimiert die Maklerhaftung
- Zeugt von Ihrem Knowhow
- Flexibilität statt starren Prämiengefüge
- Sie kommen mit dem Kunden ins Gespräch
- Offenbart Deckungslücken
- Garantiert positive Risikoselektion
- Der Arzt zahlt nur für das, was er tatsächlich tut

Gut für den Kunden – gut für Sie – gut für uns


Dialog

ALLGEMEINMEDIZIN

Versicherungsnehmer / Antragsteller: _____

niedergelassen seit: _____ zur Zeit versichert bei: _____

Wo werden die Eingriffe durchgeführt? in speziellen Räumlichkeiten innerhalb der Praxis
 in einem OP-Zentrum / einer Klinik / Tagesklinik

Betreiber des OP-Zentrums / Klinik / Tagesklinik: _____

Anzahl der Operationsräume: _____ Anzahl der Aufwachräume: _____ Betten / Liegen: _____

Wird die Operationseinrichtung auch durch andere Ärzte genutzt? ja nein

Welche Eingriffe werden durchgeführt?

<input type="checkbox"/> nur ambulante Eingriffe	<input type="checkbox"/> ambulante und stationäre Eingriffe	Anzahl der Belegbetten: _____
<input type="checkbox"/> Abszess-Eröffnungen (oberflächlich)	<input type="checkbox"/> Hauttumore (oberflächlich)	<input type="checkbox"/> Phimose-OP
<input type="checkbox"/> Bronchoskopien	<input type="checkbox"/> Haut / Schleimhaut <input type="checkbox"/> am After	<input type="checkbox"/> Proktoskopien
<input type="checkbox"/> mit Fiberochoskop	<input type="checkbox"/> Injektionen / Infiltrationen	<input type="checkbox"/> Punktionen
<input type="checkbox"/> mit starrem Bronchoskop	<input type="checkbox"/> intraartikulär <input type="checkbox"/> peridural / epidural	<input type="checkbox"/> Aszites <input type="checkbox"/> Gelenke
<input type="checkbox"/> Fremdkörperentfernungen (oberflächlich)	<input type="checkbox"/> Facetteninfiltrationen	<input type="checkbox"/> Pleura <input type="checkbox"/> Organe
<input type="checkbox"/> Gastroskopien	<input type="checkbox"/> Kapsel-Endoskopie	Ggf. welche Organe: _____
<input type="checkbox"/> ohne PEG <input type="checkbox"/> mit PEG	<input type="checkbox"/> Koloskopien	
<input type="checkbox"/> Geschwulstexzisionen	<input type="checkbox"/> Lymphknotenextirpationen	<input type="checkbox"/> Rektoskopien
<input type="checkbox"/> Oberfläche <input type="checkbox"/> Knochen	<input type="checkbox"/> Nagelentfernungen	<input type="checkbox"/> Varizen-OP
<input type="checkbox"/> Hämorrhoiden-OP	<input type="checkbox"/> Panaritien-OP	<input type="checkbox"/> Wundversorgung

Sonstige Eingriffe: _____

Durchschnittliche Anzahl der Eingriffe pro Woche: _____ Planmäßige Höchstdauer der Eingriffe: _____ Std.

Führen Sie kosmetische Behandlungen durch? nein ja Ggf. bitte Fragebogen „Kosmetische Behandlungen“ beifügen.

Betreuen Sie Profi- bzw. Leistungssportler (z. B. Bundesligavereine)? nein ja

Bieten Sie Neurotherapie an? nein ja Ggf. bitte Fragebogen „Neurotherapie“ beifügen.

Führen Sie Chirotherapie durch? nein ja auch Manipulationen der HWS? nein ja

Werden Eingriffe in Spinal- / Periduralanästhesie, Analgosedierung oder Vollnarkose durchgeführt?

nein ja, Anästhesieverfahren: _____ durch einen Anästhesisten? nein ja

Wer übernimmt die postoperative Versorgung in der Aufwachphase? _____

Wie ist die Versorgung im Notfall gewährleistet?

Intensivmedizinische Geräte sind vorhanden nein ja Ein Krankenhaus befindet sich in _____ Minuten Entfernung.

Wer übernimmt die häusliche Versorgung und wie ist diese gewährleistet? _____

Angestellte Fachärzte: _____

bitte Fachrichtung/en angeben: _____

Art und Umfang der Aufklärung

Die Aufklärung des Patienten erfolgt mündlich schriftlich mittels proCompliance / DIOMed
 andere Formblätter (bitte Muster beifügen)

Sind bei der Aufklärung Zeugen zugegen? ggf. wer? _____

Wann findet die Aufklärung statt? mindestens _____ höchstens _____ Stunden vor der Operation / Behandlung.

Würden in den vergangenen 10 Jahren Haftpflichtansprüche gegen Sie erhoben? nein ja, und zwar

Anzahl Berufshaftpflichtschäden: _____ Gesamtaufwand inklusive Reserven: _____ EUR

Anzahl Privathaftpflichtschäden: _____ Gesamtaufwand inklusive Reserven: _____ EUR

Bitte beachten Sie die Hinweise zu § 19 Abs. 5 VVG über die Folgen der Verletzung einer vorvertraglichen Anzeigepflicht auf der Rückseite.

Ich bestätige hiermit die Richtigkeit obiger Angaben.

Ort / Datum: _____ Unterschrift des Versicherungsnehmers: _____

Was haben wir im Heilwesen zu bieten?

Unsere Pluspunkte im Wettbewerb



- Positives Image
- Top-3-Anbieter im Heilwesen-Markt
- Individuelle Risikoanalyse mit fachrichtungsspezifischen Risikofragebögen
- Spezialisiertes Heilwesen-Team
- Zielgruppenorientierung mit langjähriger Erfahrung
- Echte Vertriebsunterstützung
- Exzellente Schadenbearbeitung durch langjährige Erfahrung mit Arzthaftpflichtschäden
- Feste Ansprechpartner
- Verantwortungsvolle partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Kompetenz auf Augenhöhe

Kompetenz auf Augenhöhe

Dialog

Vielen Dank.

Bleiben wir im Dialog

